

T u e s d a y , J u l y 2 8 . 2 0 0 9

Güldner

Ich bin vorgestern Nacht, nachdem ich den Sonntag mehr oder minder offline vor
Kommentar des Grünen Fraktionsvorsitzenden in der Bremischen Bürgerschaft,
online (Springer, die wo die BILDzeitung machen.) gestoßen.

Diese (Minimum) sieben Monate Ignoranz, das Nachplappern der immer gleichen
hinkenden stinkenden Vergleiche plus ein bisschen Überreaktion et voilà: Ich bin
ein bisschen mehr von meinem kinderschänderunterstützenden Hirn rausgetwittert
für meine Verhältnisse jedenfalls - einiges an Wind erzeugt.

Nach der Blogosphäre und der Twitteria haben sich die Grüne Jugend und der B
auch ohne meinen Austritt und meinen Offenen Brief - zu Güldner geäußert und

Eike Schurr von der Grünen Jugend hier in Bremen hat in seinem Blog ebenfalls
den man unterzeichnen kann, der sich direkt an Güldner wendet. Und anscheinend
getroffen, vermeldet aber: viel Ahnungslosigkeit und fehlende Kompetenzen, was
sehr wenige Stimmen, die es nicht gut finden.
Das jedoch in dem Satz passt irgendwie nicht rein, das kann jetzt entweder heißt
Argumentation nicht gut oder wenige finden sie gut.

Heute Abend lädt die Grüne Jugend jedenfalls alle Netzaaffinen Menschen ins G
die GRÜNE JUGEND Bremen über den Umgang mit Netzsperrern und #gueldner".
veranstalten heute Abend beim CCC Bremen einen Workshop, bei dem ich mithe

So viel, ganz verkürzt, zu dem, was bisher geschah.

Hm ja. Ich bin nie direkt bei den Grünen aktiv gewesen (von der Hilfe bei einer
in Karlsruhe 2005 mal abgesehen).

Aber ich war immer politisch aktiv. In den letzten fünf bis zehn Jahren, also seit
Free Culture, Softwarepatente, Studiengebühren, Kürzungen (im Sozialen- und
Überwachung und eben Netzsperrern. Das war meine inhaltliche Arbeit, die ich
grünen Hintergrund geleistet habe.

Deswegen ist mir der Austritt nicht leicht gefallen. Nachdem ich nie im innersten
war aber sicher leichter als anderen, die bei Grünen und SPD ausgetreten sind

Ich vermute, dass die Beweggründe aber bei uns allen mehr umfassen, als nur
Netzthemen kommt dem noch nicht nahe.

Aber dazu später mehr.

Ich werde weiter im CCC und den Arbeitskreisen Vorratsdatenspeicherung und
parteilosigkeit nutzen, um neutral auftreten zu können.

Es gibt viel zu tun und jetzt ist die Zeit dazu.

P o s t e d b y S e b a s t i a n R a i b l e a t 1 6 : 0 3